

# PIRATEN WIRKEN ...

## ... im Ausschuss Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr

Wir setzen uns für eine Verkehrswende, soziale Stadtentwicklung und modernere Wohnungspolitik ein.

Am bekanntesten dürfte unsere Forderung nach einem ticketlosen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sein, also dem Zugang zu Mobilität für alle – ohne Ticket. Dies ist eine Maßnahme im Rahmen einer Verkehrswende, die kommen wird und auf die wir im Ausschuss offensiv hinarbeiten. „Erhalt vor Neubau“ und „Alternativen zum Autoverkehr“ sind weitere zentrale Forderungen von uns. Wir müssen diese notwendigen verkehrspolitischen Kehrtwenden jetzt verwirklichen, nicht irgendwann.

Dazu haben wir nach einigen kleineren Veranstaltungen eine große Verkehrswendekonferenz im Mai 2013 organisiert, deren Ergebnisse wir unter [www.verkehrswendekonferenz.de](http://www.verkehrswendekonferenz.de) zusammengestellt haben. Wir haben außerdem neben unserer Arbeit im Ausschuss Anträge eingebracht, die uns trotz der Ablehnung durch andere Fraktionen weitergebracht haben: Durch eine Anhörung wurde klar, wo welche Daten fehlen, um die vollständige Finanzierung von Autoverkehr und öffentlichem Nahverkehr inklusive aller indirekten Kosten (Lärm, Klimaschutz, soziale Kosten) offenzulegen. Sachverständige bestätigten auch die Notwendigkeit einer Neubewertung der Investitionen in die Mobilität.

Ein weiterer Antrag zeigte am Beispiel der A1-Rheinbrücke bei Leverkusen, dass beim Ersatzneubau alle Verkehrsmittel einbezogen

werden müssen. Dies wurde insgesamt als sinnvoll bezeichnet und wird uns noch weiter begleiten, auch wenn die Überprüfung des konkreten Projekts „Stadtbahntrasse über die Rheinbrücke Leverkusen“ aus Zeitgründen abgelehnt wurde.

In weiteren Anträgen haben wir auf den barrierefreien Zugang zu Mobilität gepocht und haben die Landesregierung aufgefordert, der möglichen Einführung von Gigaliner-Lkw durch die EU zu widersprechen. Im Rahmen der Haushaltsberatungen haben wir uns gegen die Kürzungen – auch der Instandhaltungsausgaben – im ÖPNV-Bereich ausgesprochen und haben einen Ideenwettbewerb „Fahrscheinlose Kommune“ vorgeschlagen, um ein Modellprojekt zum ticketfreien ÖPNV aus Landesmitteln anschieben zu können.

Im Bereich der Wohnungspolitik setzen wir uns für eine neue Gemeinnützigkeit ein, um vor allem Wohnungsbaugenossenschaften zu unterstützen. Das Land NRW und Großunternehmen hatten gigantische Wohnungsbestände an Finanzinvestoren verkauft, die ihrerseits Geld aus den Beständen zogen, ohne diese zu erhalten oder zu sanieren. Weitere Probleme gibt es durch die stark sinkende Zahl von Sozialwohnungen.

Als „kleine aber schnelle“ Maßnahme im Bereich der Wohnungspolitik haben wir in einem Antrag gefordert, landesweit die Zweckentfremdung von Wohnungen (u. a. als Büroräume) durch eine entsprechende Pflicht zur Genehmigung zu reduzieren.





## Ausschuss Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr



### **Oliver Bayer (Obmann)**

Tel. 0211 884-4628  
[oliver.bayer@landtag.nrw.de](mailto:oliver.bayer@landtag.nrw.de)  
[@kreon\\_nrw](#)

### **Stefan Fricke**

Tel. 0211 884-4631  
[stefan.fricke@landtag.nrw.de](mailto:stefan.fricke@landtag.nrw.de)  
[@Stefan\\_F](#)

### **So erreichst du uns:**



[20piraten@piratenfraktion-nrw.de](mailto:20piraten@piratenfraktion-nrw.de)  
[www.twitter.com/20piraten](https://www.twitter.com/20piraten)  
[www.facebook.de/PiratenfraktionNRW](https://www.facebook.de/PiratenfraktionNRW)  
[www.gplus.to/PiratenfraktionNRW](https://www.gplus.to/PiratenfraktionNRW)  
[www.piratenfraktion-nrw.de](http://www.piratenfraktion-nrw.de)

Piratenfraktion im Landtag NRW  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf  
Tel. 0211 884-4608  
Fax 0211 884-3705